

Inhaltsverzeichnis

1.	EINFÜHRUNG, FORSCHUNGS-LAGE, AUFGABENSTELLUNG.....	9
1.1.	Einführung zum Völkermord an den Armeniern	9
1.1.1.	Innenminister Talaat und Kriegsminister Enver	9
1.1.2.	Über die konkrete Vorgangsweise bei den Massakern.....	13
1.1.3.	Die Todesmärsche („Deportationszüge“).....	18
1.1.4.	Zur Anzahl der ermordeten Armenier	20
1.1.5.	Der Kulturmord – Die Totalislamisierung der armenischen Wilajete.....	32
1.1.6.	Die Haltung der Türken und Kurden zum Völkermord.....	38
1.1.7.	Begründung des Projekts - Warum die Rolle der Deutschen untersuchen?	40
1.2.	Die Forschungslage – wichtige Befunde und beklagenswerte Defizite	45
1.2.1.	Versuch, das fehlende wissenschaftliche Interesse an der Rolle der Deutschen beim Völkermord an den Armeniern zu erklären	45
1.2.2.	Wissenschaftliche Literatur zur Durchführung des Völkermords.....	47
1.2.3.	Die bereits während des Krieges publizierte Literatur zum Völkermord	55
1.2.4.	Die nach dem Krieg von nicht-deutschen Augenzeugen verfasste Memoirenliteratur.....	59
1.2.5.	Autobiographien und Biographien deutscher Offiziere mit Hinblick auf ihre Erfahrungen mit dem Völkermord	62
1.2.6.	Wissenschaftliche Beiträge zur osmanisch-armenischen Kulturgeographie und Demographie am Vorabend des Völkermords	64
1.2.7.	Literatur zu den deutsch-osmanischen Beziehungen nach den hamitischen Massakern des Jahres 1895 bis zum Völkermord.....	68
1.2.8.	Literatur zu den deutsch-osmanischen Beziehungen während des Völkermords 1915/1916.....	70
1.2.9.	Wissenschaftliche Literatur direkt zur Rolle der Deutschen im Völkermord.....	76
1.3.	Problematik und Methodik.....	79
1.3.1.	Zur Problematik.....	79
1.3.2.	Methodik.....	83
1.3.3.	Einordnung in die Forschung zur Außenpolitik des wilhelminischen Kaiserreichs.....	84
1.3.4.	Einordnung in die Genozidforschung	85
1.3.5.	Unberücksichtigte Fragen.....	86
2.	DAS VERHALTEN DEUTSCHER DIPLOMATEN, KONSULN, OFFIZIERE UND MISSIONARE WÄHREND DES VÖLKERMORDS	91
2.1.	Zum Verhalten deutscher Diplomaten während des Völkermords	91
2.1.1.	Botschafter Hans von Wangenheim (Botschafter bis zum 25. Oktober 1915).....	92
2.1.2.	Ernst Fürst von Hohenlohe-Langenburg (Botschafter in außerordentlicher Mission vom 20. Juli bis 2. Oktober 1915).....	123
2.1.3.	Geschäftsträger Freiherr von Neurath (25. Oktober bis 15. November 1915).....	132
2.1.4.	Botschafter Wolff-Metternich (Botschafter vom 15. November 1915 bis 3. Oktober 1916).....	138
2.1.5.	Geschäftsträger von Radowitz (Geschäftsträger vom 3. Oktober bis 21. November 1916).....	165
2.1.6.	Botschafter Kühlmann (Botschafter vom 21. November 1916 bis 24. Juli 1917, später Staatssekretär des Auswärtigen Amtes).....	166
2.1.7.	Die Rolle untergeordneter Diplomaten der deutschen Botschaft	166
2.1.8.	Zum Verhalten der deutschen Botschafter - Versuch einer Erklärung	168
2.2.	Zum Verhalten deutscher Konsuln und Konsularmitarbeiter.....	172
2.2.1.	Das deutsche Konsulat in Erzurum.....	172
2.2.2.	Das deutsche Konsulat in Trabzon	183
2.2.3.	Das deutsche Konsulat in Samsun.....	186
2.2.4.	Das deutsche Konsulat in Adana.....	187
2.2.5.	Das deutsche Konsulat in Aleppo und das Vizekonsulat in İskenderun.....	189
2.2.6.	Das deutsche Konsulat in Mossul.....	209
2.2.7.	Das deutsche Konsulat in Täbris (Persien)	211
2.2.8.	Das deutsche Konsulat in Damaskus.....	212
2.2.9.	Das deutsche Konsulat in İzmir	213
2.2.10.	Andere deutsche Konsulate am osmanischen Boden	214

2.2.11.	Wie kann das Verhalten der Konsuln erklärt werden?	214
2.3.	Zum Verhalten deutscher Offiziere während des Völkermords	221
2.3.1.	Die Begeisterung für den Dienst im Orient	221
2.3.2.	Die ersten deutschen Erfahrungen mit den Armeniern als Soldaten in der osmanischen Armee	226
2.3.3.	Reaktionen einzelner deutscher Offiziere	230
2.3.4.	Anwesenheit deutscher Offiziere bei Deportationen und Massakern und Entdeckung armenischer Leichen durch deutsche Offiziere	247
2.3.5.	Zu den nach Ende des Ersten Weltkriegs geschriebenen Memoiren deutscher Offiziere	249
2.4.	Zum Verhalten von katholischen Kreisen in Deutschland	255
2.4.1.	Der Zentrums-Politiker Matthias Erzberger und seine Zusammenarbeit mit katholischen Organisationen und dem katholischen Episkopat	255
2.4.2.	Die Rolle des katholischen Priesters Dr. Straubinger	259
2.4.3.	Die Rolle des Kölner Erzbischofs Dr. Felix Kardinal von Hartmann	262
2.4.4.	Die Streit um die Kirchenkollekte für die Armenier im Bistum Metz	264
2.4.5.	Die Hilfeleistungen des „Deutschen Vereins vom Heiligen Lande“	266
2.5.	Die Reaktion protestantischer Kreise in Deutschland	268
2.5.1.	Zu den Protesten und Initiativen protestantischer Kreise	268
2.5.2.	Die illegale Erwähnung der Armeniermassaker in den protestantischen Missionszeitschriften	270
2.5.3.	Beatrice Rohner und Paula Schäfer	271
2.5.4.	Johannes Lepsius	278
2.5.5.	Paul Rohrbach	282
2.6.	Initiativen und Hilfeleistungen anderer Deutscher	284
2.6.1.	Initiativen und Rolle der Reichstagsabgeordneten	284
2.6.2.	Die Rolle der deutschen Oberlehrer in Aleppo	286
2.6.3.	Zur Rolle deutscher Ingenieure der Bagdadbahn	287
2.7.	Versuch einer Systematisierung der unterschiedlichen Reaktionen	289
3.	MÖGLICHE ERKLÄRUNGEN DES VERHALTENS DEUTSCHER DIPLOMATEN, KONSULN, OFFIZIERE UND MISSIONARE	291
3.1.	Protürkische und antiarmenische Tendenzen in der deutschen ethnographischen und geographischen Literatur 1895 bis 1917	291
3.1.1.	Die Instrumentalisierung mentaler Bilder — die Idee von der Existenz eines armenischen und türkischen Volksgeists	292
3.1.2.	Deutsche Bezeichnungen für Armenier und Türken	297
3.1.3.	Kurz zu den möglichen politischen Motiven für die Bezeichnungen von Armeniern und Türken	300
3.1.4.	Zum „Volksgeist der Armenier“	302
3.1.5.	Zum „Volksgeist der Türken“	308
3.2.	Die sicherheits-, wirtschafts- und kulturpolitischen Interessen Deutschlands im Osmanischen Reich während der wilhelminischen Ära	313
3.2.1.	Das Ringen um die Herzen der Türken — deutsche Missions-, Bildungs- und Kulturinitiativen im Osmanischen Reich	313
3.2.2.	Die Entwicklung der deutschen Wirtschaftsinteressen im Osmanischen Reich	320
3.2.3.	Deutsche Machtpolitik gegenüber Istanbul — zur erfolgreichen militärischen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und dem Osmanischen Reich	325
4.	SCHLUSSBETRACHTUNGEN	333
4.1.	Zusammenfassung der Befunde — Problemstellung 1	333
4.1.1.	Das Verhalten der Botschafter	333
4.1.2.	Verhalten der Konsuln	336
4.1.3.	Verhalten der deutschen Offiziere	340
4.1.4.	Verhalten katholischer und protestantischer Kreise	342
4.1.5.	Zur Rolle des Unterstaatssekretärs Zimmermann	344
4.2.	Analyse der Befunde - Problemstellung 2	345
4.2.1.	Das prädisponierte Bild von den Türken und den Armeniern	345
4.2.2.	Die Bedeutung der pro-türkischen und anti-armenischen Prädisponierung	347
4.3.	Ausblick auf weitere Forschung	349
5.	BENUTZTE ARCHIVBESTÄNDE	351

5.1.	Politisch
5.2.	Haus-, H
5.3.	Militär
5.4.	Kriegs
5.5.	Kriegs
5.6.	Archiv
5.7.	Historis
6.	BIBLIOGRAPH
6.1.	Deutsch
6.1.1.	
6.1.2.	
6.1.3.	
6.1.4.	
6.1.5.	
6.1.6.	
6.1.7.	
6.1.8.	
6.2.	Englisch
6.3.	Franzö
6.4.	Literat
6.5.	Auswal
6.6.	Auswal
6.7.	Auswal
7.	OSMANISCH

.....	214
.....	221
.....	221
den Armee	226
.....	230
.....	247
.....	249
.....	255
.....	255
.....	259
.....	262
.....	264
.....	266
.....	268
.....	268
.....	270
.....	271
.....	278
.....	282
.....	284
.....	284
.....	286
.....	287
.....	289
ONARE	291
phischen Literatur
.....	291
ischen und
.....	292
.....	297
und Türken	300
.....	302
.....	308
en Reich während
.....	313
in Motiven im
.....	313
.....	320
mmenarbeit
.....	325
.....	333
.....	333
.....	333
.....	336
.....	340
.....	342
.....	344
.....	345
.....	345
.....	347
.....	349
.....	351

5.1.	Politisches Archiv des Auswärtigen Amtes, Berlin.....	351
5.2.	Haus-, Hof- und Staatsarchiv, Wien	352
5.3.	Militärarchiv-Bundesarchiv, Freiburg im Breisgau.....	352
5.4.	Kriegsarchiv, Wien.....	353
5.5.	Kriegsarchiv des Bayrischen Hauptstaatsarchivs, München	353
5.6.	Archiv des Erzbistums München und Freising	354
5.7.	Historisches Archiv des Erzbistums Köln, Köln	355
6.	BIBLIOGRAPHIE (863).....	355
6.1.	Deutschsprachige Literatur (520)	355
6.1.1.	Deutschsprachige Literatur vor den hamitischen Massakern 1895 (12)	355
6.1.2.	Deutschsprachige Literatur 1895 – 1908 (66).....	357
6.1.3.	Deutschsprachige Literatur 1909 – 1914 (43).....	358
6.1.4.	Deutschsprachige Literatur während des Ersten Weltkriegs (57).....	360
6.1.5.	Deutschsprachige Literatur der Weimarer Republik (86)	363
6.1.6.	Deutschsprachige Literatur des Dritten Reiches(31)	364
6.1.7.	Deutschsprachige Literatur 1948 – 1960 (20).....	364
6.1.8.	Deutschsprachige Literatur 1961 - 2012 (205)	371
6.2.	Englischsprachige Literatur (212)	377
6.3.	Französischsprachige Literatur (119)	380
6.4.	Literatur in skandinavischen Sprachen (12).....	380
6.5.	Auswahl deutschsprachiger Artikel und Anthologiebeiträge	382
6.6.	Auswahl englischsprachiger Artikel und Anthologiebeiträge	383
6.7.	Auswahl französischsprachiger Artikel und Anthologiebeiträge	385
7.	OSMANISCHE UND HEUTIGE ORTSNAMEN	385